

Billige Räusche

G C G e
Nero schaut auf Rom und sagt ich zünd die ganze Scheiße an
C a D
Sein Chef-Masseur sagt, Imperator, tu was du nicht lassen kannst
G C G e
Der einäugige Tierarzt bringt die Lieblingkatze rein
C a D
Er brummt: Wenn sie so steif bleibt, muss es was Ernstes sein
a C G D
Und Nero brüllt und lässt sich Jägermeister bringen
a C G D
Und der gemischte Christenchor muss sein Lieblingslied schon wieder singen
a C G D
Billige Räusche, hartes Verlangen, soviele Jahre sind vergangen
a C G D
Und das ist gut so, mach kein Geschrei, denn nur so geht alles vorbei

Der Mann von der Allianz kommt kaputt nach Haus
Er sagt zu seiner Frau: komm Kai, zieh dich ganz schnell aus
Und seine Frau, die auch schon mal bedeutend weniger wog
Fragt: warum, bei mir kriegst du doch eh keinen mehr hoch
Da lacht der Mann und gießt sich Wodka Jelzin ein
Und seine Frau trinkt mit, denn wer trinkt schon gern allein

Billige Räusche, hartes Verlangen, soviele Jahre sind vergangen
Und das ist gut so, mach kein Geschrei, denn nur so geht alles vorbei

Ein Engel übergibt dem Teufel einen großen Plan
der setzt die Brille auf und schaut ihn eine Ewigkeit an
Und dann zischt er, nachdem er das Gesicht verzog
Das ist kein Plan, das ist eine Poster von Kylie Minogue
Er schüttelt seinen Kopf und kotzt 'nen Eimer Eckes Kirschlikör
Er gibt dem Engel einen Schlauch und sagt: den trinkst du sofort leer!

Billige Räusche, hartes Verlangen, soviele Jahre sind vergangen
Und das ist gut so, mach kein Geschrei, denn nur so geht alles vorbei

Guido hat die Krätze am Hals, er schaut Agatha an
Sie schläft, er überlegt, ob er mit ihr noch etwas machen kann
Er mag ihr verharntes Gesicht nicht, er dreht sie auf den Bauch
Die Spucke reicht nicht, aber Ketschup tut's ja auch
Die Glocken vom Kirchturm läuten, ein Novembermorgen
Guido wird Agatha einen Wintermantel besorgen

Billige Räusche, hartes Verlangen, soviele Jahre sind vergangen
Und das ist gut so, mach kein Geschrei, denn nur so geht alles vorbei